

II— 1120 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates**XIV. Gesetzgebungsperiode****DER BUNDESMINISTER
FÜR BAUTEN UND TECHNIK**

Zl. 10. 101/82-I/1/76

Parlamentarische Anfrage Nr. 446 der Abg.
 Dvw. Josseck und Gen. betr. Bezirk Braunau
 Strassenverbindungen.

Wien, am 10. Juli 1976

424 IAB

An den
 Herrn Präsidenten des Nationalrates
 Anton Benya
 Parlament
 1010 Wien

1976-07-12
zu 446 IJ

Auf die Anfrage Nr. 446, welche die Abgeordneten
 Dvw. Josseck und Genossen am 25. 5. 1976, betreffend Bezirk
 Braunau-Strassenverbindungen an mich gerichtet haben, beehebre
 ich mich folgendes mitzuteilen:

Für den Ausbau der S 9, Innviertler Schnellstrasse,
 liegen derzeit noch keine Detailprojekte vor.

Im heurigen Jahr ist auf der B 309, also auf der zu-
 gehörigen Ersatzstrasse, die Inangriffnahme des Bauvorhabens
 "Ried West", der Weiterführung der seinerzeitigen Umfahrung von
 Ried i. I. im Zuge der vormaligen B 141, vorgesehen.

Der an dieses Baulos anschliessende Abschnitt der S 9,
 Ried West-Altheim, ist in der Dringlichkeitsreihung in die Stufe 1, die
 übrigen Abschnitte der S 9 sind in die Stufe 2 gereiht worden.

Im Raume Braunau ist eine Fortsetzung der ebenfalls
 im Rahmen des Ausbaues der vormaligen B 141 geplanten und gebauten
 Umfahrung von Braunau (jetzige B 309 bzw. B 310 bzw. B 156) in Rich-
 tung Staatsgrenze mit Errichtung einer neuen Innbrücke in Aussicht
 genommen. Detailprojekte für dieses Vorhaben, welches gleichfalls
 im Rahmen des Ausbaues der B 309 ausgeführt werden würden, liegen

- 2 -

noch nicht vor.

Für den Bau der S 10, Braunauer Schnellstrasse, liegen ebenfalls noch keine Detailprojekte vor.

Für einen kurzfristigen Ausbau der Schnellstrasse S 9 und S 10 sind demnach die Voraussetzungen in technischer Hinsicht noch nicht gegeben. Die Ausführung der Detailplanungen erscheint jedoch auch in Hinblick auf die begrenzte finanzielle Situation zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht zielführend.

Bezüglich des Ausbaues der Bundesstrassen B, Verbindung Salzburg-Braunau (B 156, Lamprechtshausenerstrasse) ist anzuführen, dass im Land Salzburg zwei wichtige Baulose, nämlich die Umfahrung Anthering und die Umfahrung Acharting, bereits für den Verkehr freigegeben werden konnten bzw. kurz vor der Verkehrsfreigabe stehen und für den anschliessenden Abschnitt nach Lamprechtshausen die Planungen im Gange sind.

Die Angabe eines Zeitpunktes für den Ausbau der S 9 und S 10 erscheint somit derzeit nicht möglich; der Ausbau der Bundesstrasse B 156 ist im Gange.

